

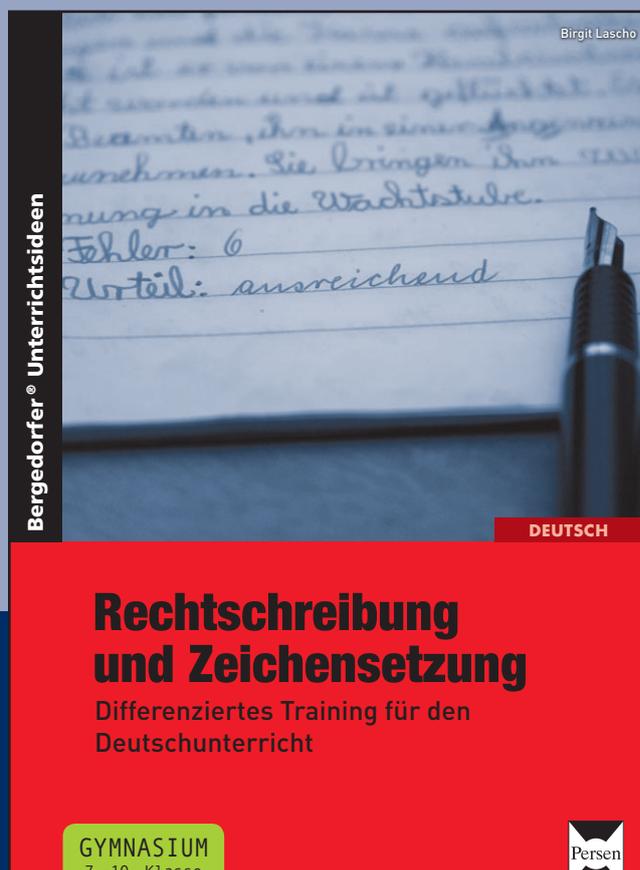


DOWNLOAD

Birgit Lascho

Training: Kommasetzung

Differenziertes Unterrichtsmaterial für
den Deutschunterricht am Gymnasium



Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

VORSCHAU

Kommasetzung bei Subjekt- und Objektsätzen

Subjekt- und Objektsätze, die sogenannten „dass“-Sätze, werden als Nebensätze immer durch Komma vom Hauptsatz getrennt.

- Beispiele:*
- a) Es freut mich, dass du morgen kommst.
(Nachgestellter Subjektsatz, der auf die Frage „Wer oder was?“ antwortet.)
 - b) Ich hoffe, dass du morgen kommst.
(Nachgestellter Objektsatz, der auf die Frage „Wen oder Was?“ antwortet.)
 - c) Dass du morgen kommst, freut mich.
(Vorangestellter Subjektsatz, der auf die Frage „Wer oder was?“ antwortet.)
 - d) Dass du morgen kommst, hoffe ich.
(Vorangestellter Objektsatz, der auf die Frage „Wen oder Was?“ antwortet.)

1. Ergänze bei den Sätzen das fehlende Komma.

- a) Ich weiß dass es schon spät ist.
- b) Es stimmt dass er sich ein neues Fahrrad gekauft hat.
- c) Ich wünsche mir dass es morgen nicht regnet.
- d) Dass seine Freundin nicht mitgekommen ist wundert mich.
- e) Ich habe vergessen dass wir uns verabredet hatten.
- f) Es ist komisch dass er sich noch nicht gemeldet hat.
- g) Dass es so kalt wird hatte ich nicht gedacht.
- h) Es ärgert mich dass du deine Sachen vergessen hast.



2. Forme die Sätze aus der direkten Rede in die indirekte Rede um, indem du nachgestellte „dass“-Sätze verwendest, und schreibe die umgeformten Sätze auf.

- a) Jonas beklagt: „Der Kinobesuch ist so teuer.“
- b) Daniel schlägt vor: „Wir könnten am Wandertag Schlittschuhlaufen gehen.“
- c) Florian meint: „Der Klassenraum muss gefegt werden.“
- d) Lea fordert: „Alle sollen mitkommen.“
- e) Jana befürchtet: „Ben hat das Plakat vergessen.“
- f) Mira sagt: „Ich komme nicht mit.“
- g) Philipp betont: „Es ist schon spät.“
- h) Laura gibt zu bedenken: „Einige Eltern werden das nicht erlauben.“
- i) Lars vermutet: „Der Akku ist leer.“

j) Sophie antwortet: „Ich kann Charlotte meine Schokolade schenken.“

Kommasetzung bei Relativsätzen

Relativsätze, die sich durch ein Relativpronomen auf ein Bezugswort im Hauptsatz beziehen und dieses genauer erklären, werden durch Komma vom Hauptsatz abgetrennt. Sind sie in den Hauptsatz eingeschoben, so werden sie durch paarige Kommas abgetrennt.

Beispiele: a) Der Herr hat eine Perücke auf, der dort sitzt. (*nachgestellter Relativsatz*)
b) Der Herr, der dort sitzt, hat eine Perücke auf. (*eingeschobener Relativsatz*)

1. Ergänze bei den Sätzen die fehlenden Kommas.

- a) Der Hund begrüßte sie freundlich der dem Nachbarn gehörte. (___)
- b) Die Aufgabe war einfach die der Lehrer gestellt hatte. (___)
- c) Das Bild das im Wohnzimmer über dem Fernseher hing ist heruntergefallen. (___)
- d) Die Nachbarin die links neben ihr wohnt hat sie eingeladen. (___)
- e) Das Buch war spannend das er gelesen hatte. (___)
- f) Er packte den Fahrradhelm den er letztes Jahr gekauft hatte ein. (___)
- g) Es war das Beste was ihr passieren konnte. (___)
- h) Der Kuchen welchen der Nachbarjunge gebacken hatte schmeckte gut. (___)
- i) Die Aufgabe welche die Lehrerin den Jugendlichen gab fiel diesen leicht. (___)
- j) Das Geräusch hörte sich seltsam an welches das Tier verursachte. (___)
- k) Wir besorgen was uns noch fehlt nachher. (___)
- l) Er suchte seinen Rucksack den er auf der Treppe abgelegt hatte. (___)

2. Verdeutliche bei den Sätzen aus Aufgabe 1, ob es sich um einen nachgestellten oder eingeschobenen Relativsatz handelt, indem du beim Vorliegen eines nachgestellten Relativsatzes ein „a“ in die Klammer notierst und beim Vorliegen eines eingeschobenen Relativsatzes ein „b“.

3. Die folgenden Sätze sind zu Wortschlangen verschmolzen. Schreibe die Sätze in der richtigen Getrennt- und Zusammenschreibung auf und ergänze die fehlenden Kommas.

- a) DieUhrdiedortliegtfunktioniertnicht.
- b) ErtrafdenJungenwiederdenerimSchwimmbadgesehenhatte.
- c) DasHauswurderenoviertdassichamEndederStraßebefindet.
- d) DaswasersichgewünschthattewarinErfüllunggegangen.

Kommasetzung bei Appositionen

Appositionen, das heißt Substantivgruppen, die als Zusätze oder Nachträge auftreten, müssen immer durch Komma vom übrigen Satz abgegrenzt werden. Sind sie in den Satz eingeschlossen, so werden sie mit paarigem Komma abgegrenzt.

Beispiele: a) Gestern begegnete mir Jana, eine ehemalige Klassenkameradin.
(nachgestellte Apposition)
b) Frau Jakobi, unsere Lateinlehrerin, bat um Ruhe. (eingeschobene Apposition)

1. Unterstreiche bei den Sätzen die Apposition und ergänze die fehlenden Kommata.

- Morgen treffe ich Lukas einen Freund von mir. (___)
- Neulich habe ich Frau Schmidt unserer Nachbarin geholfen. (___)
- Felix ein netter Mitschüler ist mit mir gegangen. (___)
- Hinter uns saß Herr Simmler unser Schulleiter. (___)
- Gestern an einem verregneten Dienstag sind wir losgefahren. (___)
- Lina meine Katze trinkt gerne Milch. (___)
- Endlich fanden wir jemanden einen Verkäufer. (___)
- Sie hat mir ein Geschenk mitgebracht ein Buch. (___)
- Er fuhr mit dem Auto vor einem nagelneuen Sportwagen. (___)
- Marlene holte ein Spiel ein Knobelspiel aus Holz herbei. (___)

2. Zeige bei den Sätzen aus Aufgabe 1 auf, ob es sich um eine nachgestellte oder eingeschobene Apposition handelt, indem du beim Vorliegen einer nachgestellten Apposition ein „a“ in die Klammer einträgst und beim Vorliegen einer eingeschobenen Apposition ein „b“ in die Klammer einträgst.

3. Entscheide, welche Apposition aus dem Kasten inhaltlich zu welchem Satz passt, und schreibe Satz b) mit nachgestellter Apposition auf und die Sätze a), c) und d) mit eingeschobener Apposition auf.

einem ausgebildeten Elektriker – eine Universitätsstadt in Hessen –
eine Ratesendung bei RTL – die Hunde unserer Nachbarin

- Marburg besitzt eine nette Altstadt mit Fachwerkhäusern.
- Wir haben „Wer wird Millionär?“ geguckt.
- Er hat mir das Reparieren der Steckdose verrückterweise nicht zugetraut.

Kommasetzung bei indirekten Fragesätzen

Indirekte Fragesätze werden immer durch Komma vom Hauptsatz abgetrennt. Sind die indirekten Fragesätze in den Hauptsatz eingeschoben, so werden sie mit paarigem Komma abgetrennt.

Beispiele: a) Er fragt, wie spät es ist. (nachgestellter indirekter Fragesatz)
 b) Er fragt, wie spät es ist, und verweist auf die Abfahrzeit des Zuges um 18.15 Uhr. (eingeschobener indirekter Fragesatz)

1. Ergänze die fehlenden Kommas und unterstreiche das Einleitewort des indirekten Fragesatzes.

- a) Er wundert sich warum sein Freund noch nicht da ist. (___)
- b) Ben erkundigt sich wann die Bibliothek geöffnet hat. (___)
- c) Melissa macht sich Gedanken was sie Sarah schenken kann und geht in eine Buchhandlung. (___)
- d) Jan zählt nach wie viel Geld er noch hat. (___)
- e) Elena macht sich Sorgen wieso ihre Mutter noch nicht angerufen hat. (___)
- f) Darius überlegt sich wie er nach Hause kommt und holt sein Handy heraus. (___)
- g) Sophie schaut auf der Anzeigetafel nach wo Gleis 5 ist und rennt los. (___)
- h) Maik denkt nach wozu das Teil gehören könnte und hebt es vom Boden auf. (___)
- i) Selina sieht nach wogegen sie mit dem Vorderrad gefahren ist. (___)
- j) Tom fragt sich weshalb der Rechner nicht startet und überprüft die Kabelverbindungen. (___)



2. Zeige bei den Sätzen aus Aufgabe 1 auf, ob es sich um einen nachgestellten oder eingeschobenen indirekten Fragesatz handelt, indem du beim Vorliegen eines nachgestellten indirekten Fragesatzes ein „a“ in die Klammer einträgst und beim Vorliegen eines eingeschobenen indirekten Fragesatzes ein „b“ in die Klammer einträgst.

3. Forme die Sätze aus der direkten Rede in nachgestellte indirekte Fragesätze um und schreibe die Sätze auf. Denke dabei an die erforderlichen Kommas.

- a) Daniel beklagt sich: „Wieso komme ich immer dran?“
- b) Charlotte informiert sich: „Wann fährt der Zug ab?“
- c) Jennifer will wissen: „Wo wohnt Leonie?“
- d) Yannik bittet um Auskunft: „Wie komme ich zum Hauptbahnhof?“

Kommasetzung bei nebenordnenden Konjunktionen

Hauptsätze, die in einer Satzreihe durch nebenordnende Konjunktionen miteinander verbunden sind, werden immer durch Komma voneinander abgegrenzt, wenn es sich um adversative (entgegengesetzende), kausale (begründende) und restriktive (ausschließende) Konjunktionen handelt.

Beispiele: a) Er würde gerne ins Kino gehen, aber er hat keine Zeit dazu. (*adversative Konjunktion*)
 b) Sie sucht einen Regenschirm, denn es regnet draußen. (*kausale Konjunktion*)
 c) Es gibt keine Möglichkeit, außer er probiert es noch einmal. (*restriktive Konjunktion*)

1. Ergänze bei den Sätzen die fehlenden Kommas und unterstreiche die Konjunktionen.

- Wir wollten Schlittenfahren doch der Schnee ist inzwischen getaut.
- Er beeilt sich denn er möchte den Bus noch bekommen.
- Sie versuchte es immer wieder jedoch hatte sie keinen Erfolg.
- Der Hund wedelte nicht nur mit dem Schwanz sondern das Tier sprang auch an ihr hoch.
- Es gibt nichts Gutes außer man tut es.
- Er rief seine Mutter an aber sie war nicht zu Hause.
- Leonie macht sich schick denn sie will mit zwei Freundinnen in die Disco.
- Janis warf Geld in den Automaten doch es kam keine Fahrkarte heraus.
- Du sollst nicht immer herumstehen sondern du sollst mir helfen.
- Ich sehe keine andere Möglichkeit außer ihr fragt Marvin.



2. Verbinde die beiden Sätze jeweils mit der in Klammern stehenden Konjunktion und schreibe die Sätze auf. Achte dabei auf die Kommasetzung.

- Er holt sich eine Jacke. Es ist kalt. (denn)
- Sie ruft ihn an. Er ist nicht da. (doch)
- Ich habe keine andere Idee. Ihr geht nach Hause. (außer)
- Er war nicht nur müde. Er hatte auch Kopfschmerzen. (sondern)
- Sie suchte nach ihrem Haustürschlüssel. Sie konnte ihn nicht finden. (aber)
- Philipp schrubbte und schrubbte. Der Fleck ging nicht weg. (jedoch)
- Zieh deinen Mantel an. Wir wollen losgehen. (denn)
- Ich weiß keinen anderen Rat. Wir warten hier auf Nils. (außer)
- Er hat das behauptet. Es stimmt nicht. (aber)
- Der Zug hielt an. Niemand stieg aus. (doch)

Kommasetzung bei unterordnenden Konjunktionen

Mit einer unterordnenden Konjunktion eingeleitete Nebensätze werden immer durch Komma vom Hauptsatz abgetrennt. Sind sie in den Hauptsatz eingeschlossen, so werden sie durch paariges Komma von diesem abgetrennt.

Beispiele: a) Er schließt das Fenster, weil es draußen kalt ist. (*nachgestellter Nebensatz*)
 b) Da es dunkel wird, schaltet er das Licht ein. (*vorangestellter Nebensatz*)
 c) Sie kann leider, weil sie krank ist, nicht kommen. (*eingeschobener Nebensatz*)

1. **Ergänze bei den Sätzen die fehlenden Kommas und unterstreiche die unterordnenden Konjunktionen.**
 - a) Er bereitete das Frühstück vor während sie schlief. (___)
 - b) Du kannst falls du Lust hast gerne mitkommen. (___)
 - c) Sie kommt soweit ich weiß später. (___)
 - d) Obwohl es teuer war kaufte sich Maik das Computerspiel. (___)
 - e) Sophie recherchiert im Internet weil sie ein Referat vorbereiten muss. (___)
 - f) Sie holte sich da sie Hunger hatte ein Brötchen beim Bäcker. (___)
 - g) Tom beeilte sich damit er den Zug noch bekam. (___)
 - h) Ehe er frühstückte duschte er sich. (___)
 - i) Sie kann wenn sie möchte gerne mithelfen. (___)
 - j) Er trat als es donnerte gerade zur Haustür heraus. (___)

2. **Zeige bei den Sätzen aus Aufgabe 1 auf, ob es sich um einen nachgestellten, vorangestellten oder eingeschobenen Nebensatz handelt, indem du beim Vorliegen eines nachgestellten Nebensatzes ein „a“ in die Klammer einträgst, beim Vorliegen eines vorangestellten Nebensatzes ein „b“ und beim Vorliegen eines eingeschobenen Nebensatzes ein „c“.**

3. **Finde heraus, welche Sätze sich in dem Wortsalat verbergen und schreibe die Sätze auf. Denke dabei an die notwendigen Kommas.**
 - a) Siema cht sicha ufdem Heim wegwei lesschonspä tist.
 - b) Diebei denmarschier tenob gleichsieke inen Stadt planda beihat tenlos.
 - c) Duschal testdas Han dyeinin demd uh ierdrückst.
 - d) Siesch meck teden Teigab da mitdie sernichtzu süßwur de.
 - e) Erwohntso vielmir be kanntist inder Nord stadt.
 - f) Be vor ernach Hau seging kauf teersich nochei ne Com puter zeit schrift.
 - g) Dadie Krei deal leist mussje mandzum Haus mei sterge hen.

Kommasetzung bei Infinitiven mit „zu“ 1

Ein Komma muss bei Infinitiven mit „zu“ erstens gesetzt werden, wenn der einfache Infinitiv oder die Infinitivgruppe mit den Wörtern „um“, „ohne“, „außer“, „statt“, „anstatt“ oder „als“ eingeleitet ist, zweitens gesetzt werden, wenn die Infinitivgruppe von einem Nomen abhängt, und drittens, wenn die Infinitivgruppe durch ein hinweisendes Fürwort wie zum Beispiel „daran“, „dazu“ oder „es“ angekündigt oder wieder aufgenommen wird.

- Beispiele:*
- a) Statt zu sparen, gab er das Geld mit vollen Händen aus.
(Einfacher Infinitiv mit „zu“ mit „statt“)
 - b) Statt das Geld zu sparen, gab er es mit vollen Händen aus.
(Infinitivgruppe mit „zu“ mit „statt“)
 - c) Ich habe keine Lust, die Hausaufgaben zu erledigen.
(Infinitivgruppe mit „zu“, die von einem Nomen abhängt)
 - d) Es freut mich, dich zu sehen.
(Infinitivgruppe mit „zu“, die durch ein hinweisendes Fürwort angekündigt wird)
 - e) Dir immer alles hinterherzutragen, dazu habe ich keine Lust.
(Infinitivgruppe mit „zu“, die durch ein hinweisendes Fürwort wieder aufgenommen wird)

1. Ergänze bei den Sätzen die erforderlichen Kommas.

- a) Er spielte am Computer anstatt den Abwasch zu erledigen. (___)
- b) Sie fuhr in die Stadt um sich dort mit drei Freundinnen zu treffen. (___)
- c) Ohne zu zögern begann er mit der Arbeit. (___)
- d) Er schrieb seiner Freundin eine SMS statt seine Freundin anzurufen. (___)
- e) Das ist sinnvoller als gar nichts zu tun. (___)
- f) Mira lackierte sich die Fingernägel statt aufzuräumen. (___)
- g) Du brauchst nichts weiter zu machen außer hier zu drücken. (___)
- h) Er rannte auf die Straße ohne auf den Verkehr zu achten. (___)
- i) Du sollst dich anstrengen um zu gewinnen. (___)
- j) Es bleibt uns nichts Anderes übrig als nachzufragen. (___)

2. Unterstreiche bei den Sätzen aus Aufgabe 1 die Einleitewörter, die ein Komma erforderlich machen.

3. Verdeutliche bei den Sätzen aus Aufgabe 1, ob es sich um einen einfachen Infinitiv mit „zu“ oder eine Infinitivgruppe mit „zu“ handelt, indem du beim Vorliegen eines einfachen Infinitivs mit „zu“ ein „a“ in der Klammer notierst und beim Vorliegen einer Infinitivgruppe mit „zu“ ein „b“ in der Klammer notierst.

Kommasetzung bei Infinitiven mit „zu“ 2**4. Ergänze bei den Sätzen die erforderlichen Kommas.**

- a) Sie hatte die Idee in eine Eisdiele zu gehen.
- b) Ich hatte nicht die Absicht dich zu verletzen.
- c) Er bekam den Auftrag die Bücher zu verteilen.
- d) Mein Vater hat den Wunsch geäußert Sonntag ins Grüne zu fahren.
- e) Sie hat kein Interesse ihn zu treffen.
- f) Maik hat den Plan nachher noch vorbeizukommen.
- g) Lenas Aufgabe ist die Blumen zu gießen.
- h) Er verlieh seiner Forderung Ausdruck die Linienführung der Buslinie zu ändern.
- i) Sie hat den Vorsatz verlauten lassen sich im neuen Jahr um mehr Pünktlichkeit zu bemühen.
- j) Er hat die Erlaubnis seiner Mutter an der Fahrt teilzunehmen.

**5. Unterstreiche bei den Sätzen von Aufgabe 4 die Nomen, von denen die Infinitivgruppe mit „zu“ abhängt.****6. Ergänze bei den Sätzen die erforderlichen Kommas.**

- a) Es freut mich von dir zu hören.
- b) Denke daran den Müll herauszubringen.
- c) Ich bin dafür ins Kino zu gehen.
- d) In der Sonne zu liegen das gefällt mir.
- e) Sie überredete ihre Freundin dazu mit in die Disco zu kommen.
- f) Achte darauf die Tür gut zu verschließen.
- g) Dir zu helfen dies bereitet mir Freude.
- h) Das ärgert mich eine verdreckte Spüle vorzufinden.
- i) Er bemüht sich darum eine gute Note zu schreiben.
- j) Dies ein Protokoll zu schreiben fällt mir schwer.

7. Unterstreiche bei den Sätzen von Aufgabe 6 die hinweisenden Fürwörter, die Kommas erforderlich machen.

Kommasetzung bei Infinitiven mit „zu“ 3

8. Ergänze bei den Sätzen die erforderlichen Kommas und unterstreiche die Wörter, die ein Komma erforderlich machen.

- a) Er hatte den Einfall noch kurz mit dem Hund herauszugehen. (___)
- b) Es ist verboten das Gelände zu betreten. (___)
- c) Sie machte sich auf den Weg ohne an die Fahrkarte zu denken. (___)
- d) Das ist leider nicht zulässig die Ware umzutauschen. (___)
- e) Um den Bus noch zu erreichen rannte Ben sofort los. (___)
- f) Sie verspürte keine Lust ihn anzurufen. (___)
- g) Er freute sich darauf wieder nach Hause zu kommen. (___)
- h) Außer zu lachen fiel ihm nichts Anderes ein. (___)
- i) Sie gab ihm den Ratschlag einen Stadtplan mitzunehmen. (___)
- j) Ferien zu haben ist angenehmer als zur Schule zu gehen. (___)

9. Begründe die bei den Sätzen in Aufgabe 8 gesetzten Kommas, indem du beim Vorliegen eines Infinitivs mit „zu“ oder einer Infinitivgruppe mit „zu“ mit „um“, „ohne“, „statt“, „anstatt“, „außer“ oder „als“ ein „a“ in die Klammer notierst, beim Vorliegen einer Infinitivgruppe mit „zu“, die von einem Nomen abhängt, ein „b“ und beim Vorliegen eines hinweisenden Fürwortes ein „c“ notierst.

10. Ordne zu, welche Satzhälfte inhaltlich zu welcher Satzhälfte passt, indem du die zusammengehörenden Satzhälften durch Linien miteinander verbindest, und schreibe die Sätze dann auf. Achte dabei auf die erforderlichen Kommas.

- | | |
|---|---|
| a) Seine Mutter gab ihm den Rat | → im Hof zu parken. |
| b) Der Fahrradhändler gab ihm die Zusicherung | → die Ware innerhalb von 14 Tagen umzutauschen. |
| c) Sie hoffte darauf | → sich warm anzuziehen. |
| d) Es ist nicht erlaubt | → lief er einfach los. |
| e) Als Käufer haben Sie die Möglichkeit | → um eine gute Note zu schreiben. |
| f) Ohne abzuwarten | → ihm das Fahrrad bis Mittwoch zu reparieren. |
| g) Er erinnerte sich nicht daran | → bei dem Turnier zu gewinnen. |
| h) Olga lernte für die Arbeit | → schlich er tatenlos von dannen. |
| i) Er hatte keine andere Möglichkeit | → sie je gesehen zu haben. |
| j) Anstatt ihr zu helfen | → als den Zug zu benutzen. |

Missverständnisse bei Infinitivsätzen mit „zu“ durch die Setzung von Kommas vermeiden 1

Infinitivsätze mit „zu“, die nicht von einem Verweiswort oder Substantiv abhängen und nicht durch ein bestimmtes Einleitewort eingeleitet werden, muss man zwar grundsätzlich bis auf diese Ausnahmefälle nicht mehr durch ein Komma abgrenzen. Trotzdem kann es aber auch bei gewöhnlichen Infinitivsätzen mit „zu“ erforderlich sein, ein Komma zu setzen. Denn in bestimmten Fällen lassen diese Satzkonstruktionen zwei verschiedene Lesarten zu, sodass unklar bleibt, wie der Satz zu verstehen ist. Deshalb muss man in diesen Fällen unbedingt ein Komma setzen, um Missverständnisse zu vermeiden.

Beispiele: a) Tom hofft, jeden Tag Laura zu sehen. → Tom hofft darauf, Laura täglich zu sehen.
 b) Tom hofft jeden Tag, Laura zu sehen. → Tom hofft jeden Tag darauf, Laura zu sehen.
 (Er wartet darauf, sie zu sehen, weil er sie offenbar länger oder noch nicht gesehen hat.)

1. Kreuze an, was der jeweilige Satz aussagt.

- a) Johanna rät, Felix eine Nachricht zu schreiben.
- Johanna empfiehlt irgendeiner Person, dass sie Felix eine Nachricht schreibt.
 - Johanna empfiehlt Felix, dass er irgendeiner Person eine Nachricht schreibt.
- b) Daniel hofft jeden Tag, wieder Basketball spielen zu können.
- Daniel hofft darauf, dass er täglich wieder Basketball spielen kann.
 - Daniel hofft täglich darauf, dass er wieder Basketball spielen kann.
- c) Max schafft es, nicht mit anderen zu reden.
- Max gelingt es, dass er nicht mit anderen spricht.
 - Max ist nicht dazu in der Lage, dass er mit anderen spricht.
- d) Sophie verbietet Charlotte, hinterherzulaufen.
- Sophie untersagt irgendwem, dass er Charlotte verfolgt.
 - Sophie untersagt Charlotte, dass sie irgendeine Person verfolgt.
- e) Carolina plant nicht, zu verreisen.
- Carolina hat demnächst nicht die Absicht, dass sie eine Reise unternehmen will.
 - Carolina plant bewusst, dass sie nicht verreisen will.
- f) Paul verspricht Lisa, jeden Tag im Urlaub anzurufen.
- Paul sichert Lisa jeden Tag zu, dass er sie während des Urlaubs anrufen wird.
 - Paul sichert Lisa zu, dass er sie täglich während des Urlaubs anrufen wird.

Missverständnisse bei Infinitivsätzen mit „zu“ durch die Setzung von Kommas vermeiden 2

2. **Wo muss das Komma hier jeweils gesetzt werden? Bei den folgenden Infinitivsätzen mit „zu“ gibt es zwei verschiedenen Lesarten, die jeweils vor dem Satz angegeben werden. Ergänze das Komma jeweils entsprechend der inhaltlichen Vorgabe an der richtigen Stelle.**

a) Stefan untersagt irgendeiner Person, dass sie das Elias erzählen darf.

→ Stefan verbietet Elias das zu erzählen.

Stefan verbietet Elias, dass er das irgendeiner Person erzählt.

→ Stefan verbietet Elias das zu erzählen.

b) Coralie verspricht Lukas, dass sie jeden Tag an Lukas denken wird.

→ Coralie bekräftigt Lukas jeden Tag an Lukas zu denken.

Coralie verspricht Lukas täglich, dass sie an Lukas denken wird.

→ Coralie bekräftigt Lukas jeden Tag an Lukas zu denken.

3. **Die folgenden Infinitivsätze mit „zu“ sind so missverständlich. Setze das Komma entsprechend der inhaltlichen Vorgabe an die richtige Stelle.**

a) Anna rät Julia eine SMS zu schicken.

(Anna rät Julia zum Schicken einer SMS.)

b) Er schafft es nicht mit anderen ins Gespräch zu kommen.

(Er hat keinen Erfolg bei der Kommunikationsaufnahme mit anderen.)

c) Sebastian verbietet ihr so etwas zu erzählen.

(Sebastian verbietet der anderen weiblichen Person, dass sie so etwas erzählt.)

d) Rebekka verspricht Niklas jeden Tag im Urlaub zu mailen.

(Rebekka sichert Niklas zu, dass sie ihm täglich im Urlaub mailen wird.)

e) Vivien empfiehlt Philipp eine Mail zu senden.

(Vivien empfiehlt irgendjemandem, dass dieser Philipp eine Mail sendet.)

f) Florian beschließt am Donnerstag sein Zimmer sauber zu machen.

(Florian beschließt, dass er am Donnerstag sein Zimmer sauber machen will.)

g) Antonia versichert Kilian einen Entschuldigungsbrief zu schreiben.

(Antonia versichert Kilian, dass sie einen Entschuldigungsbrief an irgendwen schreibt.)

h) Ihr gelingt es nicht mit Jungen während des Unterrichts zu flirten.

(Sie schafft es, dass sie während des Unterrichts nicht mit Jungen flirtet.)

Missverständnisse bei Infinitivsätzen mit „zu“ durch die Setzung von Kommas vermeiden 3

4. Bei diesem Infinitivsatz mit „zu“ ist so nicht zu verstehen, was gemeint ist. Setze das Komma entsprechend der inhaltlichen Vorgabe an die richtige Stelle.
- a) Alina verspricht ihrem Freund am Montag den Film zurückzugeben.
→ Alina verspricht irgendwem, dass sie ihrem Freund am Montag den Film zurückgibt.
- b) Alina verspricht ihrem Freund am Montag den Film zurückzugeben.
→ Alina verspricht ihrem Freund, dass sie den Film einer anderen Person am Montag zurückgibt.
- c) Alina verspricht ihrem Freund am Montag den Film zurückzugeben.
→ Alina verspricht ihrem Freund am Montag, dass sie den Film einer anderen Person an irgendeinem Tag zurückgibt.
5. Überprüfe bei den folgenden Satzpaaren, bei welchen Sätzen Kommas gesetzt werden müssen, um Missverständnisse zu vermeiden, indem du die möglichen Kommas bei den Satzpaaren setzt. Sollte es nur eine Möglichkeit geben, so setze das Komma beim ersten Satz und streiche den zweiten durch.
- a) Patrick vermochte nicht zu schreien.
Patrick vermochte nicht zu schreien.
- b) Carolina untersagt ihm weiter Alkohol einzuschenken.
Carolina untersagt ihm weiter Alkohol einzuschenken.
- c) Felix träumt im Schwimmbad zu sein.
Felix träumt im Schwimmbad zu sein.
- d) Jonas bekräftigt Lisa jeden Tag an sie zu denken.
Jonas bekräftigt Lisa jeden Tag an sie zu denken.
- e) Julia wünscht sich Ferien zu haben.
Julia wünscht sich Ferien zu haben.
- g) Seine Oma verbietet ihm solchen Unsinn zu erzählen.
Seine Oma verbietet ihm solchen Unsinn zu erzählen.



Missverständnisse bei Personenaufzählungen durch die Setzung von Kommas vermeiden

Bei Aufzählungen von Personen muss man grundsätzlich immer ein Komma zwischen den einzelnen aufgezählten Personen setzen, es sei denn, sie sind durch die Konjunktionen „und“ oder „oder“ verbunden. Kompliziert wird es hier jedoch, wenn man in einer Aufzählung Personennamen mit Verwandtschaftsbezeichnungen, Berufsbezeichnungen und ähnlichem kombiniert. Denn dann können gesetzte Kommas eine bedeutungsunterscheidende Funktion erhalten.

Beispiele: 1. Meine Tante, Andrea, Janina, Caroline und Lea kamen mit.
Meine Tante Andrea, Janina, Caroline und Lea kamen mit.

→ So handelt es sich beim ersten Satz bei Andrea um eine andere Person als die Tante, während es sich beim zweiten Satz um eine Tante mit dem Namen Andrea handelt, also um ein und dieselbe Person.

2. Der Direktor, Herr Boll, Herr Unkel, Frau Mais und Frau Klee waren anwesend.
Der Direktor Herr Boll, Herr Unkel, Frau Mais und Frau Klee waren anwesend.

→ So handelt es sich beim ersten Satz bei Herrn Boll um eine andere Person als den Direktor, während es sich beim zweiten Satz um den Direktor Herr Boll handelt, Herr Boll also der Direktor ist.

1. Ergänze bei den folgenden Personenaufzählungen die fehlenden Kommas entsprechend der Vorgabe in Klammern.

a) Meine Cousine Johanna Anna Jonas Maik und Yannik fahren mit.

(Johanna ist eine andere Person als die Cousine.)

b) Mein Vater Daniel Felix Julian Serkan und Tim warteten auf mich.

(Ein Vater namens Daniel ist gemeint.)

c) Leon Nico unser Trainer Herr Thews Frau Keil und Frau Raub standen dort.

(Herr Thews ist der Trainer.)

d) Herr Becker Frau Mai Herr Korber die Schulleiterin Frau Hut und Herr Baum waren da.

(Frau Hut ist nicht die Schulleiterin.)

e) Wir können meinen Freund Justus Mirko Benjamin und Tom Bescheid sagen.

(Bei Justus handelt es sich um den Freund.)

f) Ich meine Tante Tamara Eva Lina und Lara wollen ins Kino gehen.

(Die Tante heißt nicht Tamara.)

Missverständnisse bei Aufzählungen von Adjektiven durch die Setzung von Kommas vermeiden 1

Bei einer Aufzählung von mehreren Adjektiven vor einem Substantiv sollte man sich stets noch einmal bewusstmachen, was man aussagen möchte, und dann überprüfen, ob man das Komma entsprechend gesetzt oder entsprechend nicht gesetzt hat. Denn ein Komma kann bei einer solchen Konstruktion bedeutungsunterscheidende Funktion haben.

Beispiele: 1. Dies ist sein erster erfolgreicher Roman.

→ *Sein erster Roman, der im Unterschied zu den anderen bisher erschienenen Romane erfolgreich war; „erfolgreich“ bildet mit „Roman“ einen Gesamtbegriff, auf den sich „erster“ bezieht.*

2. Sein erster, erfolgreicher Roman hatte sich 10000 Mal verkauft im Gegensatz zu seinem letzten Roman.

→ *Sein erster Roman war erfolgreich und sein letzter nicht; „erster“ und „erfolgreich“ beziehen sich gleichrangig auf „Roman“.*

1. Ordne zu, welche Bedeutungserklärung zu welchem Satz passt, indem du die Zahl vor der entsprechenden Erklärung in den Kasten vor dem Satz notierst.

a) Die Firma hat neue umweltfreundliche Techniken entwickelt.

b) Die Firma hat neue, umweltfreundliche Techniken entwickelt.

1) Neben den bisherigen Techniken, die nicht umweltfreundlich waren, gibt es neue und nun auch umweltfreundliche Techniken.

2) Zusätzlich zu den bisherigen umweltfreundlichen Techniken gibt es weitere neue umweltfreundliche Techniken.

c) Er begann mit der letzten schwierigen Station bei der Stationenarbeit.

d) Er begann mit der letzten, schwierigen Station bei der Stationenarbeit.

1) Die Stationen zuvor waren leichter und erst die letzte Station ist schwer.

2) Die Stationen vorher waren bereits schwer.

Missverständnisse bei Aufzählungen von Adjektiven durch die Setzung von Kommas vermeiden 2

2. Lies dir den Satz und die Bedeutungsvorgabe durch und ergänze gegebenenfalls das fehlende Komma bei dem Satz.

- a) Ich habe noch andere zuverlässige Informationen.
→ Die zuerst mitgeteilten Informationen waren nicht zuverlässig.
- b) Ich habe noch andere zuverlässige Informationen.
→ Auch die zuerst mitgeteilten Informationen waren zuverlässig.
- c) Mein letztes gutes Zeugnis liegt hier.
→ Es handelt sich um das letzte Zeugnis, das genauso wie die vorherigen gut war.
- d) Mein letztes gutes Zeugnis liegt hier.
→ Es handelt sich um das letzte und zugleich gute Zeugnis von jemanden, das nicht das letzte Zeugnis der Person war.

3. Entscheide entsprechend der Bedeutungsvorgabe, ob du bei dem jeweiligen Satz ein Komma ergänzen musst oder nicht, und ergänze es bei Bedarf.

- a) Es handelt sich um die dritte verbesserte Auflage.
→ Die dritte Auflage ist im Gegensatz zu den anderen verbessert worden.
- b) Er machte sich an die Lösung der letzten schwierigen Aufgabe.
→ Die Aufgaben vorher waren bereits schwer.
- c) Er sprach sich für weitere energiesparende Maßnahmen aus.
→ Es geht um mehr energiesparende Maßnahmen.
- d) Sie begann mit der Beantwortung der letzten schwierigen Frage.
→ Die anderen Fragen zuvor waren leichter und erst die letzte Frage ist schwierig.



Bei den Konjunktionen „sowie“, „wie“, „sowohl – als auch“, „weder – noch“, „entweder – oder“, „beziehungsweise“ kein Komma setzen

Bei den verknüpfenden Konjunktionen „sowie“, „wie“, „sowohl – als auch“, „entweder – oder“ und „beziehungsweise“ darf bei der Aufzählung von Wörtern und Wortgruppen kein Komma stehen. Deshalb sollte man sich diese Konjunktionen merken. Bei dem Wort „wie“ muss man dabei jedoch aufpassen, ob es sich wirklich um eine verknüpfende Konjunktion handelt, denn „wie“ kann auch als Adverb auftreten, das einen indirekten Fragesatz oder einen Relativsatz einleiten kann, die mit Komma abgetrennt werden müssen.

- Beispiele:*
- a) Wir können entweder mit dem Bus oder Auto fahren.
 - b) Marlene, Lisa, Paul sowie Jonas kamen mit ins Kino.
 - c) Drinnen wie draußen waren alle Tische besetzt.
- Aber:*
- d) Er erkundigte sich, wie es ihr ging. (*indirekter Fragesatz*)
 - e) In der Weise können wir nicht weitermachen, wie wir bisher vorgegangen sind. (*Relativsatz*)

1. Finde heraus, welche Sätze sich in den Wortschlangen verbergen, und schreibe die Sätze in korrekter Rechtschreibung mit den erforderlichen Satzzeichen auf.

a) ErludsowohlseineOmaalsauchseineTanteein.

b) WirfliegnachEnglandbeziehungsweiseLondon.

c) SiebesorgteSchokoladeErdnüsseundChips.

d) MännerwieFrauenmeldetensichfürdasSpielan.

e) WirkönnenentwederCocktailtomatenoderStrauchtomatennehmen.

f) AufderWiesesaßenjungesowiealteLeute.

2. Ergänze bei den Sätzen, bei denen die Kommas fehlen, die notwendigen Kommas.

a) Die Art war überzeugend wie sie das vorgetragen hat.

b) Tags wie nachts donnern Flugzeuge über unser Haus.

c) Der Chef wie die Angestellten zeigten sich einverstanden mit der vorgeschlagenen Lösung.

d) Er dachte darüber nach wie er sich entscheiden sollte.



Das Komma bei Vergleichen mit „als“ und „wie“

Bei Vergleichen mit „als“ und „wie“ muss nur dann ein Komma gesetzt werden, wenn bei dem Vergleich zwei Sätze auftreten und deshalb mit „als“ oder „wie“ ein Nebensatz eingeleitet wird. Verbinden die vergleichenden Konjunktionen „als“ und „wie“ dagegen nur Satzteile, so darf kein Komma gesetzt werden. Deshalb muss man bei der Verwendung von „als“ und „wie“ in vergleichender Form immer überprüfen, ob die Wörter Satzteile oder Sätze miteinander verbinden. Einen Satz erkennt man in diesem Fall daran, dass er mindestens ein Prädikat und in der Regel ein Subjekt aufweist. Außerdem muss bei der vergleichenden Konjunktion „als“ beim Vorliegen einer Infinitivgruppe mit „zu“ ein Komma gesetzt werden.

- Beispiele:*
- a) Lea ist größer als Laura. (Satzteile)
Lea ist größer, als Laura in diesem Alter war. (Sätze)
 - b) Ben ist so groß wie Paul. (Satzteile)
Ben ist jetzt so groß, wie Paul damals war. (Sätze)
 - c) Arbeiten ist besser als nichts tun. (Satzteile)
Arbeiten ist besser, als nichts zu tun. (Infinitivgruppe mit „zu“)

1. Kreuze an, bei welchem Satz der Satzpaare du jeweils ein Komma setzen musst, und ergänze das Komma an der richtigen Stelle.

- a) Er war schneller als wir erwartet hatten.
 Er war schneller da als erwartet.
- b) Sie kam so schnell wie möglich.
 Sie kam so schnell wie es möglich war.
- c) Es bleibt uns nicht anderes übrig als Warten.
 Es bleibt uns nichts anderes übrig als zu warten.

2. Entscheide, bei welchem der Vergleichssätze du ein Komma setzen musst und bei welchem nicht, und ergänze die fehlenden Kommas.

- a) Wir haben genau so viele Stühle wie wir benötigen.
- b) Die Reparatur dauerte länger als wir gedacht hatten.
- c) Heute endet der Unterricht früher als gestern.
- d) Es kam in der Weise wie er es vermutet hatte.
- e) Sie hat ein anderes Fahrradmodell als ich.
- f) Er trampelte wie ein Elefant.
- g) Jonathan schrieb eine bessere Note als er erwartet hatte.
- h) Es gibt nicht Schöneres als zu arbeiten.
- i) Lars krächzte wie ein Papagei.
- j) Hier hilft nichts als Abwarten.

Kommas richtig setzen

AB 31 Kommasetzung bei Subjekt- und Objektsätzen

S. 1

Aufgabe 1

- a) Ich weiß, dass es schon spät ist.
- b) Es stimmt, dass er sich ein neues Fahrrad gekauft hat.
- c) Ich wünsche mir, dass es morgen nicht regnet.
- d) Dass seine Freundin nicht mitgekommen ist, wundert mich.
- e) Ich habe vergessen, dass wir uns verabredet hatten.
- f) Es ist komisch, dass er sich noch nicht gemeldet hat.
- g) Dass es so kalt wird, hatte ich nicht gedacht.
- h) Es ärgert mich, dass du deine Sachen vergessen hast.

Aufgabe 2

- a) Jonas beklagt, dass der Kinobesuch so teuer ist.
- b) Daniel schlägt vor, dass wir am Wandertag Schlittschuhlaufen gehen könnten.
- c) Florian meint, dass der Klassenraum gefegt werden muss.
- d) Lea fordert, dass alle mitkommen sollen.
- e) Jana befürchtet, dass Ben das Plakat vergessen hat.
- f) Mira sagt, dass sie nicht mitkommt.
- g) Philipp betont, dass es schon spät ist.
- h) Laura gibt zu bedenken, dass einige Eltern das nicht erlauben werden.
- i) Lars vermutet, dass der Akku leer ist.
- j) Sophie antwortet, dass sie Charlotte ihre Schlittschuhe leihen kann.

AB 32 Kommasetzung bei Relativsätzen

S. 2

Aufgabe 1 und 2

- a) Der Hund begrüßte sie freundlich, der dem Nachbarn gehörte. (a)
- b) Die Aufgabe war einfach, die der Lehrer gestellt hatte. (a)
- c) Das Bild, das im Wohnzimmer über dem Fernseher gehangen hat, ist heruntergefallen. (b)
- d) Die Nachbarin, die links neben ihr wohnt, hat sie eingeladen. (b)
- e) Das Buch war spannend, das er gelesen hatte. (a)
- f) Er packte den Fahrradhelm, den er letztes Jahr gekauft hatte, ein. (b)
- g) Es war das Beste, was ihr passieren konnte. (a)
- h) Der Kuchen, welchen der Nachbarjunge gebacken hatte, schmeckte gut. (b)
- i) Die Aufgabe, welche die Lehrerin den Jugendlichen gab, fiel diesen leicht. (b)
- j) Das Geräusch hörte sich seltsam an, welches das Tier verursachte. (a)
- k) Wir besorgen, was uns noch fehlt, nachher. (b)
- l) Er suchte seinen Rucksack, den er auf der Treppe abgelegt hatte. (a)

Aufgabe 3

- a) Die Uhr, die dort liegt, funktioniert nicht.
- b) Er traf den Jungen wieder, den er im Schwimmbad gesehen hatte.
- c) Das Haus wurde renoviert, das sich am Ende der Straße befindet.
- d) Das, was er sich gewünscht hatte, war in Erfüllung gegangen.

AB 33 Kommasetzung bei Appositionen

S. 3

Aufgabe 1 und 2

- a) Morgen treffe ich Lukas, einen Freund von mir. (a)
- b) Neulich habe ich Frau Schmidt, unserer Nachbarin, geholfen. (b)
- c) Felix, ein netter Mitschüler, ist mit mir gegangen. (b)
- d) Hinter uns saß Herr Simmler, unser Schulleiter. (a)
- e) Gestern, an einem verregneten Dienstag, sind wir losgefahren. (b)
- f) Lina, meine Katze, trinkt gerne Milch. (b)
- g) Endlich fanden wir jemanden, einen Verkäufer. (a)

- h) Sie hat mir ein Geschenk mitgebracht, ein Buch. (a)
- i) Er fuhr mit dem Auto vor, einem nagelneuen Sportwagen. (a)
- j) Marlene holte ein Spiel, ein Knobelspiel aus Holz, herbei. (b)

Aufgabe 3

- a) Marburg, eine Universitätsstadt in Hessen, besitzt eine nette Altstadt mit Fachwerkhäusern.
- b) Wir haben „Wer wird Millionär?“ geguckt, eine Ratesendung bei RTL.
- c) Er hat mir, einem ausgebildeten Elektriker, das Reparieren der Steckdose verrückterweise nicht zugetraut.
- d) Gestern habe ich Bello und Urmel, die Hunde unserer Nachbarin, ausgeführt.

AB 34 Kommasetzung bei indirekten Fragesätzen

S. 4

Aufgabe 1 und 2

- a) Er wundert sich, warum sein Freund noch nicht da ist. (a)
- b) Ben erkundigt sich, wann die Bibliothek geöffnet hat. (a)
- c) Melissa macht sich Gedanken, was sie Sarah schenken kann, und geht in eine Buchhandlung. (b)
- d) Jan zählt nach, wie viel Geld er noch hat. (a)
- e) Elena macht sich Sorgen, wieso ihre Mutter noch nicht angerufen hat. (a)
- f) Darius überlegt sich, wie er nach Hause kommt, und holt sein Handy heraus. (b)
- g) Sophie schaut auf der Anzeigetafel nach, wo Gleis 5 ist, und rennt los. (b)
- h) Maik denkt nach, wozu das Teil gehören könnte, und hebt es vom Boden auf. (b)
- i) Selina sieht nach, wogegen sie mit dem Vorderrad gefahren ist. (a)
- j) Tom fragt sich, weshalb der Rechner nicht startet, und überprüft die Kabelverbindungen. (b)

Aufgabe 3

- a) Daniel beklagt sich, wieso er immer drankommt.
- b) Charlotte informiert sich, wann der Zug abfährt.
- c) Jennifer will wissen, wo Leonie wohnt.
- d) Yannik bittet um Auskunft, wie er zum Hauptbahnhof kommt.

AB 35 Kommasetzung bei nebenordnenden Konjunktionen

S. 5

Aufgabe 1

- a) Wir wollten Schlittenfahren, doch der Schnee ist inzwischen getaut.
- b) Er beeilt sich, denn er möchte den Bus noch bekommen.
- c) Sie versuchte es immer wieder, jedoch hatte sie keinen Erfolg.
- d) Der Hund wedelte nicht nur mit dem Schwanz, sondern das Tier sprang auch an ihr hoch.
- e) Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.
- f) Er rief seine Mutter an, aber sie war nicht zu Hause.
- g) Leonie macht sich schick, denn sie will mit zwei Freundinnen in die Disco.
- h) Janis warf Geld in den Automaten, doch es kam keine Fahrkarte heraus.
- i) Du sollst nicht immer herumstehen, sondern du sollst mir helfen.
- j) Ich sehe keine andere Möglichkeit, außer ihr fragt Marvin.

Aufgabe 2

- a) Er holt sich eine Jacke, denn es ist kalt. (denn)
- b) Sie ruft ihn an, doch er ist nicht da. (doch)
- c) Ich habe keine andere Idee, außer ihr geht nach Hause. (außer)
- d) Er war nicht nur müde, sondern er hatte auch Kopfschmerzen. (sondern)
- e) Sie suchte nach ihrem Haustürschlüssel, aber sie konnte ihn nicht finden. (aber)
- f) Philipp schrubbte und schrubbte, jedoch ging der Fleck nicht weg. (jedoch)
- g) Zieh deinen Mantel an, denn wir wollen losgehen. (denn)
- h) Ich weiß keinen anderen Rat, außer wir warten hier auf Nils. (außer)
- i) Er hat das behauptet, aber es stimmt nicht. (aber)
- j) Der Zug hielt an, doch niemand stieg aus. (doch)

AB 36 Kommasetzung bei unterordnenden Konjunktionen

S. 6

Aufgabe 1 und 2

- a) Er bereitete das Frühstück vor, während sie schlief. (a)
- b) Du kannst, falls du Lust hast, gerne mitkommen. (c)
- c) Sie kommt, soweit ich weiß, später. (c)
- d) Obwohl es teuer war, kaufte sich Maik das Computerspiel. (b)
- e) Sophie recherchiert im Internet, weil sie ein Referat vorbereiten muss. (a)
- f) Sie holte sich, da sie Hunger hatte, ein Brötchen beim Bäcker. (c)
- g) Tom beeilte sich, damit er den Zug noch bekam. (a)
- h) Ehe er frühstückte, duschte er sich. (b)
- i) Sie kann, wenn sie möchte, gerne mithelfen. (c)
- j) Er trat, als es donnerte, gerade zur Haustür heraus. (c)

Aufgabe 3

- a) Sie macht sich auf den Heimweg, weil es schon spät ist.
- b) Die beiden marschierten, obgleich sie keinen Stadtplan dabei hatten, los.
- c) Du schaltest das Handy ein, indem du hier drückst.
- d) Sie schmeckte den Teig ab, damit dieser nicht zu süß wurde.
- e) Er wohnt, soviel mir bekannt ist, in der Nordstadt.
- f) Bevor er nach Hause ging, kaufte er sich noch eine Computerzeitschrift.
- g) Da die Kreide alle ist, muss jemand zum Hausmeister gehen.
- h) Ihr müsst euch, damit ihr gewinnt, anstrengen.

AB 37 Kommasetzung bei Infinitiven mit „zu“ 1

S. 7

Aufgabe 1, 2 und 3

- a) Er spielte am Computer, anstatt den Abwasch zu erledigen. (b)
- b) Sie fuhr in die Stadt, um sich dort mit drei Freundinnen zu treffen. (b)
- c) Ohne zu zögern, begann er mit der Arbeit. (a)
- d) Er schrieb seiner Freundin eine SMS, statt seine Freundin anzurufen. (b)
- e) Das ist sinnvoller, als gar nichts zu tun. (b)
- f) Mira lackierte sich die Fingernägel, statt aufzuräumen. (a)
- g) Du brauchst nichts weiter zu machen, außer hier zu drücken. (b)
- h) Er rannte auf die Straße, ohne auf den Verkehr zu achten. (b)
- i) Du sollst dich anstrengen, um zu gewinnen. (a)
- j) Es bleibt uns nichts Anderes übrig, als nachzufragen. (a)

AB 38 Kommasetzung bei Infinitiven mit „zu“ 2

S. 8

Aufgabe 4 und 5

- a) Sie hatte die Idee, in eine Eisdielen zu gehen.
- b) Ich hatte nicht die Absicht, dich zu verletzen.
- c) Er bekam den Auftrag, die Bücher zu verteilen.
- d) Mein Vater hat den Wunsch geäußert, Sonntag ins Grüne zu fahren.
- e) Sie hat kein Interesse, ihn zu treffen.
- f) Maik hat den Plan, nachher noch vorbeizukommen.
- g) Lenas Aufgabe ist, die Blumen zu gießen.
- h) Er verlieh seiner Forderung Ausdruck, die Linienführung der Buslinie zu ändern.
- i) Sie hat den Vorsatz verlauten lassen, sich im neuen Jahr um mehr Pünktlichkeit zu bemühen.
- j) Er hat die Erlaubnis seiner Mutter, an der Fahrt teilzunehmen.

Aufgabe 6 und 7

- a) Es freut mich, von dir zu hören.
- b) Denke daran, den Müll herauszubringen.
- c) Ich bin dafür, ins Kino zu gehen.
- d) In der Sonne zu liegen, das gefällt mir.
- e) Sie überredete ihre Freundin dazu, mit in die Disco zu kommen.
- f) Achte darauf, die Tür gut zu verschließen.
- g) Dir zu helfen, dies bereitet mir Freude.

- h) Das ärgert mich, eine verdreckte Spüle vorzufinden.
 i) Er bemüht sich darum, eine gute Note zu schreiben.
 j) Dies, ein Protokoll zu schreiben, fällt mir schwer.

AB 39 Kommasetzung bei Infinitiven mit „zu“ 3**S. 9****Aufgabe 8 und 9**

- a) Er hatte den Einfall, noch kurz mit dem Hund herauszugehen. (b)
 b) Es ist verboten, das Gelände zu betreten. (c)
 c) Sie machte sich auf den Weg, ohne an die Fahrkarte zu denken. (a)
 d) Das ist leider nicht zulässig, die Ware umzutauschen. (c)
 e) Um den Bus noch zu erreichen, rannte Ben sofort los. (a)
 f) Sie verspürte keine Lust, ihn anzurufen. (b)
 g) Er freute sich darauf, wieder nach Hause zu kommen. (c)
 h) Außer zu lachen, fiel ihm nichts Anderes ein. (a)
 i) Sie gab ihm den Ratschlag, einen Stadtplan mitzunehmen. (b)
 j) Ferien zu haben ist angenehmer, als zur Schule zu gehen. (a)

Aufgabe 10

- a) Seine Mutter gab ihm den Rat, sich warm anzuziehen.
 b) Der Fahrradhändler gab ihm die Zusicherung, ihm das Fahrrad bis Mittwoch zu reparieren.
 c) Sie hoffte darauf, bei dem Turnier zu gewinnen.
 d) Es ist nicht erlaubt, im Hof zu parken.
 e) Als Käufer haben Sie die Möglichkeit, die Ware innerhalb von 14 Tagen umzutauschen.
 f) Ohne abzuwarten, lief er einfach los.
 g) Er erinnerte sich nicht daran, sie je gesehen zu haben.
 h) Olga lernte für die Arbeit, um eine gute Note zu schreiben.
 i) Er hatte keine andere Möglichkeit, als den Zug zu benutzen.
 j) Anstatt ihr zu helfen, schlich er tatenlos von dannen.

AB 40 Missverständnisse bei Infinitivsätzen mit „zu“ durch die Setzung von Kommas vermeiden 1**S. 10****Aufgabe 1**

- a) Johanna rät, Felix eine Nachricht zu schreiben.
 Johanna empfiehlt irgendeiner Person, dass sie Felix eine Nachricht schreibt.
 Johanna empfiehlt Felix, dass er irgendeiner Person eine Nachricht schreibt.
- b) Daniel hofft jeden Tag, wieder Basketball spielen zu können.
 Daniel hofft darauf, dass er täglich wieder Basketball spielen kann.
 Daniel hofft täglich darauf, dass er wieder Basketball spielen kann.
- c) Max schafft es, nicht mit anderen zu reden.
 Max gelingt es, dass er nicht mit anderen spricht.
 Max ist nicht dazu in der Lage, dass er mit anderen spricht.
- d) Sophie verbietet Charlotte, hinterherzulaufen.
 Sophie untersagt irgendwem, dass er Charlotte verfolgt.
 Sophie untersagt Charlotte, dass sie irgendeine Person verfolgt.
- e) Carolina plant nicht, zu verreisen.
 Carolina hat demnächst nicht die Absicht, dass sie eine Reise unternehmen will.
 Carolina plant bewusst, dass sie nicht verreisen will.
- f) Paul verspricht Lisa, jeden Tag im Urlaub anzurufen.
 Paul sichert Lisa jeden Tag zu, dass er sie während des Urlaubs anrufen wird.
 Paul sichert Lisa zu, dass er sie täglich während des Urlaubs anrufen wird.

AB 41 Missverständnisse bei Infinitivsätzen mit „zu“ durch die Setzung von Kommas vermeiden 2

S. 11

Aufgabe 2

- a) Stefan untersagt irgendeiner Person, dass sie das Elias erzählen darf.
 → Stefan verbietet, Elias das zu erzählen.
 Stefan verbietet Elias, dass er das irgendeiner Person erzählt.
 → Stefan verbietet Elias, das zu erzählen.
- b) Coralie verspricht Lukas, dass sie jeden Tag an Lukas denken wird.
 → Coralie bekräftigt Lukas, jeden Tag an Lukas zu denken.
 Coralie verspricht Lukas täglich, dass sie an Lukas denken wird.
 → Coralie bekräftigt Lukas jeden Tag, an Lukas zu denken.

Aufgabe 3

- a) Anna rät Julia, eine SMS zu schicken.
 (Anna rät Julia zum Schicken einer SMS.)
- b) Er schafft es nicht, mit anderen ins Gespräch zu kommen.
 (Er hat keinen Erfolg bei der Kommunikationsaufnahme mit anderen.)
- c) Sebastian verbietet ihr, so etwas zu erzählen.
 (Sebastian verbietet der anderen weiblichen Person, dass sie so etwas erzählt.)
- d) Rebekka verspricht Niklas, jeden Tag im Urlaub zu mailen.
 (Rebekka sichert Niklas zu, dass sie ihm täglich im Urlaub mailen wird.)
- e) Vivien empfiehlt, Philipp eine Mail zu senden.
 (Vivien empfiehlt irgendjemandem, dass dieser Philipp eine Mail sendet.)
- f) Florian beschließt, am Donnerstag sein Zimmer sauber zu machen.
 (Florian beschließt, dass er am Donnerstag sein Zimmer sauber machen will.)
- g) Antonia versichert Kilian, einen Entschuldigungsbrief zu schreiben.
 (Antonia versichert Kilian, dass sie einen Entschuldigungsbrief an irgendwen schreibt.)
- h) Ihr gelingt es, nicht mit Jungen während des Unterrichts zu flirten.
 (Sie schafft es, dass sie während des Unterrichts nicht mit Jungen flirtet.)

AB 42 Missverständnisse bei Infinitivsätzen mit „zu“ durch die Setzung von Kommas vermeiden 3

S. 12

Aufgabe 4

- a) Alina verspricht, ihrem Freund am Montag den Film zurückzugeben.
 → Alina verspricht irgendwem, dass sie ihrem Freund am Montag den Film zurückgibt.
- b) Alina verspricht ihrem Freund, am Montag den Film zurückzugeben.
 → Alina verspricht ihrem Freund, dass sie den Film einer anderen Person am Montag zurückgibt.
- c) Alina verspricht ihrem Freund am Montag, den Film zurückzugeben.
 → Alina verspricht ihrem Freund am Montag, dass sie den Film einer anderen Person an irgendeinem Tag zurückgibt.

Aufgabe 5

- a) Patrick vermochte, nicht zu schreien.
 Patrick vermochte nicht, zu schreien.
- b) Carolina untersagt, ihm weiter Alkohol einzuschenken.
 Carolina untersagt ihm, weiter Alkohol einzuschenken.
- c) Felix träumt im Schwimmbad zu sein.
~~Felix träumt im Schwimmbad zu sein.~~
- d) Jonas bekräftigt Lisa, jeden Tag an sie zu denken.
 Jonas bekräftigt Lisa jeden Tag, an sie zu denken.
- e) Julia wünscht sich Ferien zu haben.
~~Julia wünscht sich Ferien zu haben.~~
- g) Seine Oma verbietet, ihm solchen Unsinn zu erzählen.
 Seine Oma verbietet ihm, solchen Unsinn zu erzählen.

AB 43 Missverständnisse bei Personenaufzählungen durch die Setzung von Kommas vermeiden

S. 13

Aufgabe 1

- a) Meine Cousine, Johanna, Anna, Jonas, Maik und Yannik fahren mit.
(Johanna ist eine andere Person als die Cousine.)
- b) Mein Vater Daniel, Felix, Julian, Serkan und Tim warteten auf mich.
(Ein Vater namens Daniel ist gemeint.)
- c) Leon, Nico, unser Trainer Herr Thews, Frau Keil und Frau Raub standen dort.
(Herr Thews ist der Trainer.)
- d) Herr Becker, Frau Mai, Herr Korber, die Schulleiterin, Frau Hut und Herr Baum waren da.
(Frau Hut ist nicht die Schulleiterin.)
- e) Wir können meinen Freund Justus, Mirko, Benjamin und Tom Bescheid sagen.
(Bei Justus handelt es sich um den Freund.)
- f) Ich, meine Tante, Tamara, Eva, Lina und Lara wollen ins Kino gehen.
(Die Tante heißt nicht Tamara.)

AB 44 Missverständnisse bei Aufzählungen von Adjektiven durch die Setzung von Kommas vermeiden 1

S. 14

Aufgabe 1

- a) 2 Die Firma hat neue umweltfreundliche Techniken entwickelt.
- b) 1 Die Firma hat neue, umweltfreundliche Techniken entwickelt.
 - 1) Neben den bisherigen Techniken, die nicht umweltfreundlich waren, gibt es neue und nun auch umweltfreundliche Techniken.
 - 2) Zusätzlich zu den bisherigen umweltfreundlichen Techniken gibt es weitere neue umweltfreundliche Techniken.
- c) 2 Er begann mit der letzten schwierigen Station bei der Stationenarbeit.
- d) 1 Er begann mit der letzten, schwierigen Station bei der Stationenarbeit.
 - 1) Die Stationen zuvor waren leichter und erst die letzte Station ist schwer.
 - 2) Die Stationen vorher waren bereits schwer.

AB 45 Missverständnisse bei Aufzählungen von Adjektiven durch die Setzung von Kommas vermeiden 2

S. 15

Aufgabe 2

- a) Ich habe noch andere, zuverlässige Informationen.
→ Die zuerst mitgeteilten Informationen waren nicht zuverlässig.
- b) Ich habe noch andere zuverlässige Informationen.
→ Auch die zuerst mitgeteilten Informationen waren zuverlässig.
- c) Mein letztes gutes Zeugnis liegt hier.
→ Es handelt sich um das letzte Zeugnis, das genauso wie die vorherigen gut war.
- d) Mein letztes, gutes Zeugnis liegt hier.
→ Es handelt sich um das letzte und zugleich gute Zeugnis von jemanden, das nicht das letzte Zeugnis der Person war.

Aufgabe 3

- a) Es handelt sich um die dritte, verbesserte Auflage.
→ Die dritte Auflage ist im Gegensatz zu den anderen verbessert worden.
- b) Er machte sich an die Lösung der letzten schwierigen Aufgabe.
→ Die Aufgaben vorher waren bereits schwer.
- c) Er sprach sich für weitere energiesparende Maßnahmen aus.
→ Es geht um mehr energiesparende Maßnahmen.
- d) Sie begann mit der Beantwortung der letzten, schwierigen Frage.
→ Die anderen Fragen zuvor waren leichter und erst die letzte Frage ist schwierig.

AB 46 Bei den Konjunktionen „sowie“, „wie“, „owohl – als auch“, „weder – noch“, „entweder – oder“, „beziehungsweise“ kein Komma setzen

S. 16

Aufgabe 1

- a) Er lud sowohl seine Oma als auch seine Tante ein.
- b) Wir fliegen nach England beziehungsweise London.
- c) Sie besorgte Schokolade, Erdnüsse und Chips.
- d) Männer wie Frauen meldeten sich für das Spiel an.
- e) Wir können entweder Cocktailtomaten oder Strauchtomaten nehmen.
- f) Auf der Wiese saßen junge sowie alte Leute.

Aufgabe 2

- a) Die Art war überzeugend, wie sie das vorgetragen hat.
- b) Tags wie nachts donnern Flugzeuge über unser Haus.
- c) Der Chef wie die Angestellten zeigten sich einverstanden mit der vorgeschlagenen Lösung.
- d) Er dachte darüber nach, wie er sich entscheiden sollte.

AB 47 Das Komma bei Vergleichen mit „als“ und „wie“

S. 17

Aufgabe 1

- a) Er war schneller, als wir erwartet hatten.
 Er war schneller da als erwartet.
- b) Sie kam so schnell wie möglich.
 Sie kam so schnell, wie es möglich war.
- c) Es bleibt uns nicht anderes übrig als Warten.
 Es bleibt uns nichts anderes übrig, als zu warten.

Aufgabe 2

- a) Wir haben genau so viele Stühle, wie wir benötigen.
- b) Die Reparatur dauerte länger, als wir gedacht hatten.
- c) Heute endet der Unterricht früher als gestern.
- d) Es kam in der Weise, wie er es vermutet hatte.
- e) Sie hat ein anderes Fahrradmodell als ich.
- f) Er trampelte wie ein Elefant.
- g) Jonathan schrieb eine bessere Note, als er erwartet hatte.
- h) Es gibt nicht Schöneres, als zu arbeiten.
- i) Lars krächzte wie ein Papagei.
- j) Hier hilft nichts als Abwarten.



PERSEN Alles für ein leichteres Lehrerleben!

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



VORSCHAU

© 2014 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werks ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Carsten Behrndt, Bert Breitenbach, Mele Brink, Julia Flasche, Barbara Gerth, Roman Lechner, Nataly Meenen, Katharina Reichert-Scarborough

Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH

Bestellnr.: 23380DA2



www.persen.de
**netzwerk
lernen**

zur Vollversion